

**Liebe Freunde und liebe Mitglieder  
unserer Pfarrgemeinde in Kahlenbergdorf!**

Als Seelsorger wende ich mich zu Beginn des zweiten Corona- Lockdowns, der wohl mindestens bis Ende November dauern wird, wieder an Sie alle. Wiederum möchte ich Ihnen/Euch zurufen: „Fürchtet Euch nicht!“ Lassen wir uns gerade jetzt nicht entmutigen und halten wir unseren solidarischen Zusammenhalt gerade jetzt weiter aufrecht:

**1.) Solidarität:** Suchen wir Wege, vor allem die Älteren unter uns, **nicht allein zu lassen**. Zeigen wir Ihnen unsere Zuwendung und Unterstützung durch vorsichtige, kurze und geschützte Einzelkontakte; durch häufigere Telefongespräche und E-Mail-Kontakte; durch nötige Besorgungen, etc... Helfen wir einander, wo und wie wir können!

**2.) Gottesdienste:** Das gottesdienstliche Leben in unserer schön renovierten Kirche **bleibt aufrecht!**

- Desinfizieren beim Betreten der Kirche
- Mund-Nasen-Maskenschutz während der Feier
- Sitzabstand von ca. 1 ½ Meter einhalten (gilt nicht für Menschen aus demselben Haushalt)
- Abstand auch beim Kommuniongang halten
- Verzicht auf Mund- und Kelchkommunion, sowie auf Berührungen beim Friedengruß
- Der Gesang und die zeitliche Länge der hl. Messen werden reduziert
- Der Weihwasserbrunnen (Taufbecken) bleibt bis auf weiteres leer
- Belüftung der Kirche (vor, während und nach der Liturgie)

Wenn wir dies einhalten, steht unserer lebendigen Gemeinde nichts im Weg und wir können aus der gemeinsamen Feier Hoffnung und Kraft für unser Leben schöpfen.

**3.) Entfallen müssen vorübergehend:** Treffen von Gruppen, Runden und Sitzungen, sowie Pfarrcafes, Agapen und Veranstaltungen, aber das Gottesdienstleben der Gemeinde wird aufrecht gehalten: Herzliche Einladung und einen herzlichen Gruß an Sie/Euch alle!

**Andreas Redtenbacher**